

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

60 (2.3.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60.

Samstag den 2. März

1878.

Gant-Edikt.

Nr. 10,271. Nachdem gegen Kaufmann August Degenhardt von hier durch diesseitiges Erkenntniß vom 4. d. M. Gant erkannt worden ist so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 15. März d. J., Vormittags 8 Uhr (Zimmer Nr. 22).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe, den 23. Februar 1878.

Groß. Amtsgericht.
Rothweiler.

Bekanntmachung.

Von der II. Klasse der Wahlberechtigten wurden heute folgende 16 Herren auf die Dauer von 6 Jahren zu Stadtverordneten gewählt:

Bodenweber, Jul., Kaufmann.
Däschner, Karl, Hoflieferant.
Fris, Ad., Obergemeister.
Gerlan, Friedr., sen., Kaufmann.
Knauf, Wilh., Lederhändler.
Küst, Josef, Kaufmann.
Mayer, Ferd., Hoflieferant.
Neu, Karl, Fabrikant.

Nicolai, Aug., Geheimrath.
Schneider, Karl Aug., Generalagent.
Schwarzmann, Walther, Präsident.
Schwindt, Karl, Hofbäcker.
Seneca, Ferd., Fabrikant.
Ullmann, Karl, Verwaltungsgerichtsrath.
Wagner, Louis, Kaufmann.
Widmann, Gottf., Fabrikant.

Die Wahlakten liegen vom 2. d. M. an während 8 Tagen in der Stadtrathskanzlei (2. Stock, Zimmer Nr. 50) zu Jedermanns Einsicht auf. Etwaige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Stadtrath oder dem Groß. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 1. März 1878.

Die Wahl-Commission.
Schnecker.

Evangelische Vorträge.

6. Vortrag

Sonntag den 3. März, Abends halb 7 Uhr, in der Aula des alten Lyceums:

„Der Apostel Paulus“,

gehalten von Herrn Pfarrer Dr. Frömmel aus Ispringen.

21.

Herr Professor Wilh. Frömmel aus Heidelberg ist aus Gesundheitsrücksichten verhindert, seinen bereits angekündigten Vortrag zu halten.

Sämmtliche Karten für reservierte Plätze sind vergeben.

Dr. Brehm's Vorlesungen.

Samstag den 2. März im grossen Museumssaale:

IV. Ansiedler und Verbannte in Sibirien.

Einzel-Billet für einen reservirten Platz Mark 3,

Einzel-Billet für einen nicht reservirten Platz 2

zu haben in der Musikalienhandlung von **Ludwig Friedr. Schuster** und an der Abendkasse.

Anfang 7 Uhr.

Um Störungen zu vermeiden, werden, sobald der Vortrag beginnt, die Thüren zum Saale geschlossen.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

22. Wir laden hiermit die Vereinsmitglieder auf **Samstag den 2. März**, Nachmittags 4 Uhr, in das Kommissionszimmer im Rathhaus, erster Stock rechts vom Haupteingang, zu einer **Generalversammlung** ein, bei welcher die Neuwahl des Verwaltungsraths stattfinden und ein Antrag auf Abänderung von §§. 8 und 9 der Statuten beraten werden soll.

Der Verwaltungsrath.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Bekanntmachung.

Das Unterrichtsgeld für das IV. Quartal des Schuljahres 1877/78, umfassend die Monate Januar, Februar und März 1878, wird

Samstag den 2.,

Mittwoch den 6. und

Samstag den 9. März d. J.

jeweils in den Nachmittagsstunden von 2 bis 4 Uhr in dem Unterrichtszimmer der Anstalt — Schloßchen, Ritterstraße 7 — erhoben, und werden die im Rückstande bleibenden Beträge gegen eine Vergütung von 20 Pf. in der Wohnung der Betreffenden abgeholt werden.

Karlsruhe, den 1. März 1878.

31.

Remisevermiethung.

Die früher als Reithaus benützte, geräumige Remise bei den sog. Meiereigebäuden in Müppurr, zur Aufbewahrung von Heu und Wagen und dergl. dienlich, wird auf 1. Mai d. J. miethsfrei und nächsten

Montag den 4. März d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

auf unserer Kanzlei einer weiteren Vermiethung im Wege öffentlicher Versteigerung ausgesetzt werden.

Karlsruhe, den 27. Februar 1878.

Groß. Domänenverwaltung.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.3. Im höheren Auftrag vergeben wir die Lieferung von:

174 eisernen Radlenstücken,

49 " Gefällstücken,

98 " Warnungstücken,

2 " Radlentafeln,

2 " Gefälltafeln

im Commissionswege und fordern wir Lieferungs-lustige auf ihre Offerte bis

Mittwoch den 6. März l. J.,

Vormittags 10 Uhr,

bei uns einzureichen, wo auch die der Lieferung zu Grunde liegenden Bedingungen und Zeichnungen auf portofreie Anfragen erhoben werden können.

Karlsruhe, den 22. Februar 1878.

Groß. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Holzversteigerung.

2.2. Aus Groß. Hardtwald, District Bannwald, werden versteigert:

Samstag den 2. März:

4 Eichen, 5 Schwarzpappeln, Huhholzstämme

III. und IV. Klasse;

7 Eichenbuchen, 14 Eichenpappeln und 84 Eichenforsten Prügelholz;

500 Buchene, 1000 gemischte, 700 forlene Wellen,

5 Loose Schlagraum, 11 Loose im Boden

stehende forlene und buchene Stumpen.

Zusammenkunft auf dem Welschneureuther-Mühlburger Weg beim Knielinger Brücke, Früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 25. Februar 1878.

Groß. Bezirksforsterei Eggenstein.

v. Kleiser.

Fleischpreise.

Von heute an kostet

1/2 Kilo	Dönsfleisch	76 Pfennige.
1/2 "	Schmalfleisch	64 "
1/2 "	Kalbfleisch	68 "
1/2 "	Schweinefleisch	68 "
1/2 "	Lammfleisch	70 und 60 "

Karlsruhe, den 1. März 1878.

Die Genossenschaft.

4.1.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Wilhelm Bauer-Keller, Rentner dahier, werden in dessen Wohnung, Sophienstraße 60 parterre, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Donnerstag den 7. März d. J.:

Tisch- und Bettweiszzeug, Porzellan- und Glasfassen, Uhren, Delgemälde, Bilder unter Glas, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Figuren, Vasen, Lampen, Bücher, Fahnen, Vorhangsgallerien, Vogelkäfig und noch verschiedene Gegenstände;

Freitag den 8. März d. J.:

1 Kanapee, 1 Bettkanapee, 1 nußbaumener Sekretär, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 runder Zulegtisch, 1 Ausziehtisch, 2 Waschtische, 4 Nachttische, eckige und runde Tische, 12 Rohrühle, 2 gepolsterte Stühle, 1 Fauteuil (Leibstuhl), ein- und zweithürige Schränke, Bettladen mit und ohne Kopf, Bettwerf, 1 eiserner Herd mit Kupferschiff, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchengeräthe, 1 Obstpresse, 1 Waschmaschine, 1 Hobelbank mit verschiedenen Werkzeugen, 1 Doppelleiter, Züber, Fässer, Einmachkäfen, Flaschen und noch verschiedener Hausdrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladet

Karlsruhe, den 1. März 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Samstag den 2. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich aus Auftrag wegen Wegzug gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur goldenen Waage:

2 vollständige Betten, Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Ovalettisch, Stühle, 1 Nähtisch, 2 Kofte, 2 Hochbaummatrassen, 1 Küchenschrank, 1 Wasserbank, 1 viereckigen Tisch, 6 Strohhessel, 2 Delbruckbilder, andere Bilder mit Rahmen, Bett- und Leibweiszzeug, Vorhänge, Küchengeräthe und sonstigen Hausdrath,

wozu einladet

L. Ch. Saffner, Geschäftsagent.

Gegenstände zum Mitversteigern nehme noch an.

Öffentliche Versteigerung

folgender sehr gut erhaltener Gegenstände findet **Marienstrasse 8**, ebener Erde, gegen Baarzahlung am

Montag den 4. März, Nachmittags 2 Uhr,

statt: 1 Sekretär, 1 Klavier von Kullmbach mit vorzüglicher Tonfülle, 1 Bettlade nebst Kopf und Matrage, mehrere elegante Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, 2 Züber, 2 Weinfässer; ferner:

mehrere neue feine Photographie-Albuns,
eine reichhaltige Auswahl prachtvoller

Oelbilder,

Originale von den berühmtesten Meistern, in verzierten Gold- und Barockrahmen, sowie ohne Rahmen, als: **Landschaften, Genrebilder, religiöse Bilder, Jagd-, Thier- und Fruchtstücke, Portraits**, unter denen namentlich das Brustbild Seiner königlichen Hoheit des **Großherzogs von Baden** hervorgehoben wird; endlich:

4 Mille gut abgelagerte Cigarren
und verschiedene Kleidungsstücke etc. etc.

Frucht-Versteigerung.

2.1. Am **Donnerstag den 7. d. M.**, Vormittags 8 1/2 Uhr, werden auf dem **Marktgräflichen Gute Maximiliansau**

circa 47 Centner Winterweizen
" 18 " Sommerweizen und
" 5 " Ausrath von beiden Sorten

öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 1. März 1878.

Marktgräf. Gutsverwaltung.

Pferde-Verkauf.

Montag den 4. März cr., Vormittags 10 Uhr, läßt die 1. Abtheilung 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 auf dem Kasernenhofe zu Gottesau 2 überzählige Dienstpferde verkaufen

Dünger-Versteigerung.

Montag den 4. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird der Dünger aus den Stallungen der 2. Abtheilung 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 pro Monat März cr. öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Knielingen.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Die Hirschwirth Michael Waidmann Wittwe, Juliane geb. Burkhard von Knielingen, läßt behufs der Vermögensvertheilung ihr nachbeschriebenes Wohnhaus sammt Zugehörde am

Montag den 4. März l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigentum versteigern:

16 Are 24 Meter Ortsdettel mit einem einstöckigen Wohnhaus mit Personalwirthschaftsrecht zum Hirsch, sammt Scheuer, Stallungen, Schweineställen, Werkstätte, Brenn- und Waschkhaus, Hofraithe mit Brunnen, Garten- und Ackerland, an der Hauptstraße in Knielingen gelegen, neben Karl Ermel und Kronenwirth Kaufmanns Wittwe. Anschlag 5000 fl. oder . . . 8571 M.

Die zum Wirthschaftsbetrieb erforderlichen Fahrnißgegenstände mit Fässern, Faß- und Bandgeschirr können um billigen Anschlag mit in den Kauf gegeben werden.

Das Anwesen befindet sich in gutem Zustande und kann vermöge seiner günstigen Lage sowohl zum Betrieb einer Wirthschaft als zu jedem andern Geschäfte benutzt werden.

Mühlburg, den 26. Februar 1878.

Groß. Notar **Wathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

— **Hirschstraße 1** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt **C. Kendrick**, Steinstraße 27.

* 2.1. **Kriegstraße 125** ist die Parterrewohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon, Gas- und Wasserleitung, nebst Badecabinet, Garten und den übrigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten.

* **Langestraße 43** ist eine kleinere Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten und daselbst im untern Stock zu erfragen.

— **Rüppurrerstraße 20** ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

4.2. **Schützenstraße 41** ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holzraum, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 3. Stock.

* 3.1. **Sophienstraße 65** sind auf 23. April drei Wohnungen zu vermieten. Auch könnte nach Verlangen eine sofort bezogen werden. Dieselben sind bis April mit Wasserleitung versehen und ist mittelst Glasabschluß jede Wohnung abgeschlossen, enthalten 3 und 4 Zimmer nebst großen Küchen, Mansarden und Kellerabtheilung. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* **Spitalstraße 34** ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, 2 verrohrten Mansarden nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Bähringerstraße 27** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

2.2. **Bähringerstraße 62** ist im zweiten Stock des **Einheitsmer'schen** Hauses eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzstall, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei **Massepfleger Waisenrichter Herrenschmidt**.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 23. April ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kammern u. s. w. nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres **Bähringerstraße 78** im 2. Stock.

2.1. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w., mit Gas- und Wasserleitung, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen **Birkel 3**, Ecke der **Waldbornstraße**.

* Bis 23. April sind 2 kleinere Zimmer, Alkov und Küche mit Wasserleitung zu vermieten: **Wilhelmsstraße 10** im Seitenbau.

* Eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen **Ablerstraße 31** im 3. Stock.

Werkstätte sammt Wohnung

von 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller und Holzstall (in der Mitte der Stadt gelegen) ist auf den 23. April zu vermieten. Adressen bittet man unter **Chiffre Ch. R. 11999** im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. **Waldbornstraße 15**, ebener Erde, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

2.2. **Langestraße 137** ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer auf 15. März oder 1. April mit ganzer oder theilweiser **Venison** zu vermieten.

* 2.2. Ein großes, schön möblirtes, zweienstriges, auf die Straße gehendes Zimmer, ist sogleich oder später zu vermieten: **Bismarckstraße 31**, 3. Stock.

— Ein schönes, möblirtes Zimmer ist zu vermieten: **Langestraße 110**, zwei Treppen hoch.

* **Herrenstraße 60**, im Hinterhaus, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Karl-Friedrichstraße 22** ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

Zwei schön möblirte Zimmer sind sogleich an einen oder zwei Herren billig zu vermieten: **Bähringerstraße 92**, 2 Stiegen hoch. — Ebenfalls sind 1 Schreibtisch, 1 Spieltisch, 1 runder Tisch, 1 Waschkommode, 1 Schrank (Sämmliches von Nußbaumholz) und 1 vollständiges Bett sammt zweischläfriger Mahagony-Bettlade zu verkaufen.

* **Ecke der Waldborn- und Fasanenstraße 15** ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zum Preise von 16 Mark sogleich zu vermieten. — Ebenfalls ist auch ein **Herd** zu verkaufen.

* Ein schönes, möblirtes Parterre-Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auch später zu vermieten: **Wilhelmsstraße 21**.

* Zwei einfach möblierte Zimmerchen für Arbeiter sind um den Preis von 6 Mark zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 93 in der Wirtshaus.

* Erbprinzenstraße 34 ist im Hinterhaus ein kleines, möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Im westlichen Stadtteil, schönste Lage, ist sofort ein schön möbliertes, großes Zimmer an einen Herrn oder auch an eine ältere Dame zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 parterre.

* Schloßplatz 5, im zweiten Stock, ist sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten und das Nähere von Morgens 8 bis Nachmittags 2 Uhr im 3. Stock daselbst zu erfragen.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock ein zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. März zu vermieten.

Unerbieten.

*3.3. Ein solider Arbeiter findet auf 8. März Kost und Wohnung: Luisenstraße 2a im 4. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Ich suche auf 23. Juli für Fräulein B. Bianchi eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör, am liebsten im 3. Stock, entweder Langestraße, Schloßplatz oder in deren Nähe. Um gefl. Adressen bittet C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

*2.1. Eine ruhige Familie von 2 Personen sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Offerten bittet man unter Chiffre A. im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

* Eine helle, geräumige Werkstätte mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wird auf den 23. April zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht wird sofort in einem besseren Hause ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter C. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.3. Auf 1. April oder Ostern wird eine Köchin gesucht, welche einer besseren Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse hat. Zu erfragen im Comptoir des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches die häuslichen Geschäfte besorgen kann, wird sogleich gesucht: Leopoldstraße 19 im zweiten Stock.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen findet wegen Krankheit des jetzigen sogleich eine Stelle: Kriegsstraße 17 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht bei einer ordentlichen Familie sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 29 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 18 im Hinterhaus im zweiten Stock.

4000 Mark

werden aufzunehmen gesucht auf ein zu 37000 M. taxirtes Haus, auf welchem 18000 M. erste Hypothek eingetragen sind. Offerten sub A. 12 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. *3.3.

3400 Mark

werden gegen solide hypothekarische Sicherheit zu 7% Zins aufzunehmen gesucht. Adressen unter J. M. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine solide Kellnerin

findet sogleich eine Stelle. Näheres Birkel 33.

Stellen-Anträge.

Eine tüchtige Köchin, sowie eine gewandte Kellnerin werden auf 1. April gesucht. Auch kann daselbst eine Kochjungfer angenommen werden.

Hotel Gräner Hof.

* Eine durchaus tüchtige Kammerjungfer, welche perfekt schneiden, gut frisieren und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird zum 1. April gesucht. Näheres Langestraße 231.

Stellen finden sofort:

ein älteres Frauenzimmer als Restaurations-Spül-mädchen, ein ordentliches Mädchen für Kinder und Hausarbeit durch B. Kosmann, Placierungsbureau, Ludwigplatz.

Stelle-Gesuch.

*3.3. Ein Bauschlosser mit guten Zeugnissen sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Commissi-Stelle-Gesuch.

2.2. Ein mit sämtlichen Comptoirarbeiten vertrauter junger Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen möglichst sofort Stellung. Gefl. Offerten sub Chiffre M. 100 im Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch wird Wäsche stückweise angenommen, sowie jede Art von Kleider, Herren- und Frauenkleider werden ohne Nachtheil der Farbe schön gewaschen und von allen Flecken gereinigt, und äußerst billig und schnell besorgt. Zu erfragen Birkel 22 im Hinterhaus.

* Eine junge Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln oder als Spülfrau. Zu erfragen Bähringerstraße 112 im 4. Stock des Hinterhauses.

Friseurin,

eine geübte, empfiehlt sich den werthen Damen für Ball- und Hochzeitsfrisuren. Näheres Bähringerstraße 67 im 2. Stock. Auch werden daselbst alle Arten Handschuhe nach neuester Pariser Art schön und geruchlos gewaschen.

Verloren.

* Letzten Donnerstag Abend wurde nach der Brehm'schen Vorlesung vom Museum durch die Langestraße bis in die Hirschstraße ein Fächer von schwarzen Straußfedern, in Schildpatt gefaßt, verloren. Gegen gute Belohnung Ritterstraße 24 abzugeben.

* Eine schwarze Lederne Tasche mit Portemonnaie, Geld etc. wurde in der Nähe des Marktplatzes verloren. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung abzugeben bei Conditor Fell, Langestraße 70.

* Freitag früh wurde von der Quer- bis zur Waldhornstraße ein Bund Schlüssel verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Querstraße 14 abzugeben.

Tafelpiano,

ein gut erhaltenes, von Lipp à M. 280 ist im Auftrag zu verkaufen im

Pianosortemagazin von S. Bögelin, Karl-Friedrichstraße 32.

Mühlburg. Buchs.

*2.2. Kaiserstraße 292 ist eine Partie Buchs zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Neue Kommoden mit 4 Schubladen zu 30 M., Ovals, Näh- und Nachttische, Rohrstühle, sowie Bettstellen in allen Formen billigst: verläng. Akademiestraße 58.

*2.2. Feinstes Oberländer Kirschwasser, sowie Zwetschgenwasser werden noch einige Flaschen im Auftrag billig abgegeben: Kleine Herrenstraße 10 parterre. Für Nechtheit wird garantiert.

* Ein eleganter Maskenanzug von blauem Sammt ist billig zu verkaufen bei J. Trautwein, Herrenstraße 18.

* Eine 1/2 Violine ist zu verkaufen: Kronenstraße 1 im Vorderhaus.

Kaufgesuch.

* Zu kaufen wird gesucht: ein gut erhaltener nußbaumener Schreibtisch. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein großer Lagerplatz

mit Umzäunung, einem Schuppen und einem Comptoir ist sofort zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wirtshaus-Gesuch.

* Von einem zahlungsfähigen Mann wird eine gangbare Wirtshaus zu pachten gesucht. Nähere Auskunft ertheilt L. Graf, Kronenstraße 60.

3.3. Zeichnen- und Malunterricht wird von einem geschickten Maler gegen geringes Honorar ertheilt: Leopoldstraße 49 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Ungarisches Kaisermehl, feinstes Anstmehl

empfehlen **Wolfmüller,** Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Russ. Karawanenthe, Conchongthee in vorzüglichen Sorten, **Cacaopulver** und **Chocolats** aus den besten Fabriken, sowie **Stearin-Kerzen** empfiehlt bestens **C. Beaumel-Volz.**

Stollwerck'sche Brustbonbons,

nach ärztlicher Vorschrift bereitet, sind sowohl naturall genommen als in heisser Milch oder Thee aufgelöst und getrunken von wohlthuernder Wirkung bei Hals- und Brustleiden. Gegen Husten und Heiserkeit gibt es nichts Besseres.

Vorräthig in Karlsruhe bei **Th. Brugier, Hofsiederant Wilh. Hofmann, Conditor Aug. Ritzinger, Alb. Salzer, H. Munding, Wilhelm Schmidt, Wilh. Pfeiffer, Victor Merkle, C. Däschner** und **Chr. Höck** am Bahnhof; in Mühlburg bei **Carl Roth.** 7.5.

Feinstes Blüthenmehl, reines Butter- u. Speise-schmalz,

Bacöl, Bordeaux-Pflaumen, türk. und franz. Zwetschgen, Apfel- und Birnenschnitze, **Pommes tapées**, Aprikosen, Pistolles, Brignolles, Kirschen, Heidelbeeren etc. etc. empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Dry Madeira à M. 3.50,
Sherry Amortillado à M. 3.50
empfehlen in feinsten Qualitäten
4.2. **C. G. Frey,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
45 Spitalstraße 45.

Frische holl. Soles, gewässerten Laberdan, franz. Kopfsalat etc.
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frische Sendung
Thüringer Wurstwaren, Schinken
im Ganzen und im Ausschnitt,
geräucherten Speck
empfehlen **L. Pfeifferle,**
3.3. Hirschstraße 31.

Franz. Kopfsalat, Blumenkohl, Rothkraut
empfehlen **S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29.

Bacöl (Repsöl)
empfehlen **Wolfmüller,** Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Schweine-Schmalz
empfehlen **Friedrich Herlau,**
3.3. Langestraße 100.

Reines Schweineschmalz,
das Pfund 70 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund
60 Pf., empfiehlt
Wolfmüller,
3.1. Ecke der Müppurrer- und Werderstraße.

Bier in Flaschen
der Brauerei **Justus Hildebrand**
in **Pfungstadt:**
Lagerbier . . . per 12 Flaschen M. 2.76,
Exportbier . . . " 12 " M. 3.60,
Salobier . . . " 12 " M. 4.20
in glanzfeinen hellen Qualitäten empfiehlt
Heinrich Doerner,
33 Waldstraße 33.
Quantitäten von 6 Flaschen an in's Haus gebracht.

Sauerkraut
und eingemachte **Bohnen**
empfehlen
F. Bausback,
6.2. Amalienstraße 53

Schönheitsmilch
zur Conservirung und Verschönerung des Teints,
besonders gegen jede Art von **Hautausschlägen,**
Blattern, Flechten, gelben Flecken, Mitesser,
Hautpickeln etc. à Flasche 2 Mrk. Zu haben bei
Th. Brugler in **Karlsruhe, Waldstr. 10.** 10.3.

Das 120 Seiten
starke Buch: **Gicht** und
10.7. **Rheumatismus,**
eine leicht verständliche, vielfach bewährte Anleitung
zur Selbstbehandlung dieser schmerzhaften Leiden,
wird gegen Einsendung von 30 Pf. in Briefmarken
franco versandt von **Richter's Verlags-Anstalt** in
Leipzig. — Die beigebrachten Mittheilungen beweisen die
außerordentlichen Heilerfolge der darin
empfohlenen Kur.

Gähneraugenringe und **Plaster** à 10 Pf.,
Seufpapier von **Rigollot** à Blatt 10 Pf.,
Gichtpapier à Bogen zu 20 u. 25 Pf.
empfehlen
10.3. **Th. Brugler, Waldstraße 10.**

Schwedische Jagdstiefel-Schmiere
von **Säger** für Oberleder und Sohlen empfiehlt
für die jetzige Jahreszeit in Büchsen zu 60 Pf.,
1 M. und 2 M.
6.3. **Th. Brugler, Waldstraße 10.**

Keine Rothweir-, Obst-, Dinten-
und Nothflecken mehr!
6.2. Die **Fleckentinktur** von **J. Buzer** in
Halle a. S. entfernt mit Leichtigkeit alle farbigen
Flecken aus waschbaren Stoffen ohne Schaden für
das Gewebe. Flacons à 50 Pf. bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

In der **„Gartenlaube“** 1875, Nr. 7, empfohlen:
10.3. **Bergmann's**
Salicyl-Seife
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten
und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut
stets frisch und rein zu erhalten. — Vorräthig à
Stück 50 Pf. bei **Th. Brugler, Waldstraße 10.**

Bodenwische
und
Bodenlackmaterialien
in bester Güte und (besonders **Schellack**) zu sehr
billigen Preisen empfiehlt
die **Material- und Farbwarenhandlung**
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.
— Die mit den neuesten Schriften ausgestattete
Accidenz-Druckerei
von **L. Bergner, Lammstraße 1 (Prinz Karl),**
empfehlen sich im Anfertigen von **Visiten-** und **Emp-**
fehlungskarten, Avisa, Verlobungs- und Trauer-
briefen, Rechnungen, Preisencourants und sonstigen
geschäftlichen Formularen etc. 2.2.

Kinder-Confektion!
Frühjahrs-Mantelchen,
Zäckchen, Paletots und Kleidchen
in jeder Größe empfiehlt
Heinrich Cramer,
3.1. Herrenstraße 19.

Weißbaumwollene
Dienerhandschuhe
in verschiedenen Größen und Qualitäten em-
pfehlen
Albert Himmelheber,
Langestraße 171.
200 Zöpfe,
nur aus gutem prima Haar dauerhaft gearbeitet,
von 3, 4, 5 und 6 M. in allen Haarfarben empfiehlt
*3.3. **Friseur J. Koch, Langestraße 117.**

Als besonders preiswürdig empfiehlt die Tuchfabrik von **Ge-**
brüder Dold in **Billingen** für kommende Sommerzeiten:
1. **Sommer-Buchbinden** von M. 6 bis M. 9 per Meter, wor-
bei zu bemerken, daß die Qualität à M. 6 und M. 7 schon
allen Anforderungen eines eleganten Herren-Sommerstoffes
genügt.
2. **Demisaison-Buchbinden** à M. 9.50 per Meter.
3. **Wolton** zu **Damenröcken** in roth, redbraun, hellgrün und
weiß, 126 centm. breit, à M. 7 per Meter.
4. **Bett- und Bügeldecken** aller Art von M. 10 bis M. 18.
5. **Brechhüßgraue Militärhosenstoff** à M. 7 per Meter.
6. **Wolton** und **Damentücher** zu **Herrenüberziehern** und **Da-**
menregenschirmen in allen Farben à M. 4.50 bis M. 6 per
Meter.
Muster von allen Sorten werden gratis und franco versandt.
Umtausch nicht convenirender Stücke gerne gestattet.

Strumpfwäsche
zur Anfertigung eleganter Strümpfe und
Socken haben wir eine neue Sendung er-
halten und empfehlen dieses ausgezeichnete
Fabrikat bestens
2.1. **Welss & Kölsch.**

Spazierstöcke:
Naturstöcke, englische Reitstöcke
und **Wassersstöcke** verkaufen wir, um
damit zu räumen, zu bedeutend herabge-
setzten Preisen. 6.4.
Friedrich Wolff & Sohn.

Violin- und Cello-Saiten
(italienisches und deutsches Fabrikat) empfiehlt
Fr. Dört, Musikalienhandlung,
2.1. **Friedrichsplatz 8.**



Kinder-Wagen
eigener Fabrikation:
mit hohen Rädern, braun lackirt . . . M. 15,
" " " weiß, Delfarbe . . . " 20,
" " " " auf Federn . . . " 25,
" " " " " fein " 30,
" " " " " Sitzwagen M. 17 und M. 19,
feinste Wagen, oval und viereckig . . . M. 36—50,
Wagen-Gestelle M. 9, Federn-Gestelle M. 12.
3.3. **F. Wilhelm Döring.**

Empfehlung.
2.2. Zu musikalischen Abendunterhaltungen, Haus-
bällen etc. empfiehlt sich als Pianist
G. A. Lauer, Musiklehrer,
Langestraße 113, 1. Stod.
— Eine größere Partie
eichenen Abfallholz
verkauft, um damit zu räumen, billigt
Holz- und Kohlengeschäft
A. v. Steffelin, vorm. Otto Krauth,
Bahnhofstraße 46.

Lotterie von Kunstwerken,
veranstaltet durch **Frau Salis Schwaab** in **Man-**
chester, zum Besten der Erziehungsanstalt in dem
Ev. Collegio Medico zu **Neapel** und für die Er-
richtung eines **Kinder-Gärtnerinnen-Seminars** da-
selbst.
Der Vertrieb der Loose im Großherzogthum
wurde mit Erlaß Großh. Ministeriums des Innern
vom 2. August v. J. Nr. 11994 gestattet.
Loose zu je 3 Mark sind in der **Braun'schen**
Hofbuchhandlung, sowie bei den Herren **Buchhänd-**
lern Kreuzbauer, Langestraße 144, und **Th.**
Ulrici, Langestraße 157, zu haben. 3.3.

Leihbibliothek
von
C. Beaumel-Volz,
102 Bähringerstraße 102.
Neu aufgenommene Werke:
Byr, Robert. „Gita“. 4 Bde.
Almar, Th. „Verlorenes Glück“. 1 Bd.
Serb, Harry. „Mida“. 2 Bde.
Schmidt-Weissenfels. „Prinz Erdmann“. 1 Bb.
Ouida. „Ariadne the story of a dream“. 2 vol.
May Butt, B. „Eugenie“. 1 vol.
Feuillet, Oct. „Les amours de Philippe“. 1 vol.
Belot, Ad. „Une maison centrale de femmes“. 1 vol.

Dr. Pfeifer's Holzkohlen
(Bügel-Kohlen),
rauch- und geruchlos brennend, werden in jedem
Quantum abgegeben
Waldstraße 7.

Für Conditoren und Bäcker.
Durlacherthorstraße 29 ist fortwährend feine
Kunsthese zu haben.

Café Prinz Karl.
Heute Samstag Abend frische haus-
gemachte
Fleischwürste
nebst einem feinen Stoff v. **Seldeneck'schen**
Export-Biers
empfehlen bestens
Hermann Neimeier.

Anzeige.
Heute Abend frische **Leber-, Grieben-, Fleisch-,**
Frankfurter u. Cervelatwürste nebst **Schwar-**
tenmagen und **Wienerwürstchen** bei
F. Förderer, Metzger,
Bähringerstraße 27.

Gasthof Bes
empfehlen heute frische hausgemachte **Fleisch-, Grieb-**
ben- und Leberwürste, feinen **Schwarzenma-**
gen bestens.

Samstag den 2. März
frisch gebackene Fische.
Brauerei Stephan.

Anzeige.
* Gut geräucherte **Schinken** und **Dürrfleisch,** rei-
nes **Schweineschmalz, Sauerkraut** und eingemachte
Bohnen sind fortwährend zu haben bei **Mezger**
Hartmann, Hirschstraße 7.

Mühlburg.
* Heute Samstag früh **Schweinerippchen, Well-**
fleisch und **Sauerkraut,** Abends frische **Leber- und**
Griebenwürste bester Qualität empfiehlt
Karl Walter,
Bierbrauerei zur **„Pferdebahn“.**

Liedertafel.
Die activen Mitglieder werden dringend gebeten,
Samstag den 2. d. M., Abends 8 Uhr, im **Locale**
pünktlich und zahlreich zu erscheinen zum Zweck
der Entgegennahme einer wichtigen Mittheilung.
Der Vorstand.

Ein seltenes Ereigniss

So, ein im Buchhandel gewiß Sensation erregender Fall ist es, wenn ein Buch 100 Auflagen erlebt, denn einen so großartigen Erfolg kann nur ein Werk erzielen, welches sich in ganz außerordentlicher Weise die Gunst des Publikums erworben hat. — Das berühmte populär-medizinische Werk: „Dr. Kiry's Naturheil-methode“ erschien in

Ein hundredster Auflage

und liegt darin allein schon der beste Beweis für die Wichtigkeit seines Inhalts. Diese reich illustrierte, vollständig umgearbeitete Jubel-Ausgabe kann mit Recht allen Kranken, welche demüthete Heilmittel zur Befestigung ihrer Kräfte anwenden wollen, dringend zur Durchsicht empfohlen werden. Die darin abgedruckten Original-Ritzzeichnungen beweisen die außerordentlichen Heilerfolge und sind eine Garantie dafür, daß das Vertrauen der Kranken nicht getäuscht wird. Obiges 644 Seiten starke, nur 1 Mark kostende Buch kann durch jede Buchhandlung bezogen werden; man verlange und nehme jedoch nur „Dr. Kiry's Naturheil-methode“, Original-Ausgabe von Kiry's Verlags-Anstalt in Leipzig.

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 7 Uhr
Probe.

Liedertafel.

3.2. Montag den 4. d. M., Abends 8 Uhr, findet in der „Neuen Bierhalle“ eine „Abendunterhaltung mit Fäching-Ausführung“ statt.

Da sämtliche Personen (Mitglieder nebst Familienangehörigen, Eingeladene etc. etc.) nur Zutritt haben, wenn sie im Besitze einer Eintrittskarte sind, ersuchen wir freundlichst, die nöthigen Karten rechtzeitig bei Hrn. Kaufmann Grimm, Langestraße 36, in Empfang zu nehmen. Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Der Vorstand.

Gesangverein Concordia.

Große humorist-musikalische
Abendunterhaltung
im Saale des „Goldenen Kopfes“
Samstag den 2. März, Abends
präcis 8 Uhr.

Sämmtliche Mitglieder mit ihren Familienangehörigen sind hierzu freundlichst eingeladen. Einführungsberechtigt gestattet. Kopfbedeckung obligatorisch und beim Eintritt zu empfangen.

Militärverein Karlsruhe.

Wegen Reparatur des Vereinslokales findet die dieswöchentliche Zusammenkunft Samstag den 2. März, Abends 9 Uhr, im Gasthaus zum Mohren statt.

Da an diesem Abend die Abgeordneten zu wählen sind zu der am 10. März in Mühlburg stattfindenden Versammlung der Militärvereine des Gauverbandes derhardt, jeben wir einem zahlreichen Erscheinen der Mitglieder entgegen.
Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.



22. Am 2. März, Abends 8 Uhr, findet in der Festhalle hier unser diesjähriges

Turnerfränzchen

statt. Sämmtliche Ehrenmitglieder, activen und passiven Mitglieder laden wir mit ihren Familienangehörigen zu diesem Fränzchen ein, und bitten um zahlreiche Betheiligung.

Karten können bei Geldwart Krautinger in Empfang genommen werden.
Der Turnrath.

bei — p.
Wo nichts — I —

Constantia.

(Katholischer Männer-Verein.)

Nächsten Sonntag den 3. März d. J., Abends halb acht Uhr, findet zur Feier der Wahl Sr. Heiligkeit des Papstes Leo XIII. im Vereinslokal zum „Goldenen Kopf“ ein Gesellschaftsabend statt, zu welchem wir unsere Vereinsgenossen mit ihren Familienangehörigen, sowie die Mitglieder des Gesellenvereins freundlichst einladen. Auch der Besuch auswärtiger Gesinnungsgenossen wird uns sehr erfreulich sein.
Der Vorstand.

Bahnhofstadttheil.

Heute Samstag den 2. März, Abends 8 Uhr, allgemeine Versammlung in der Restauration Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Tagesordnung:

1. Platzfrage zur Erbauung einer Kirche im Bahnhofstadttheil.
2. Neuwahl des Comites.
Die Wichtigkeit der Fragen läßt zahlreiches Erscheinen erwarten.
Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. März. I. Quartal. 32. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die Maschinenbauer.** Posse mit Gesang in 3 Akten von Weirauch. Musik von Lang. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 4. März. Theater in Baden. Außer Abonnement. Zum ersten Male: **Die Maschinenbauer.** Posse mit Gesang in 3 Akten von Weirauch. Musik von Lang. Anfang halb 4 Uhr.

Dienstag den 5. März. I. Quartal. 33. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Maschinenbauer.** Posse mit Gesang in 3 Akten von Weirauch. Musik von Lang. Anfang halb 11 Uhr.

Mittwoch den 6. März. Theater in Baden. **Aschenbrödel.** Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzogl. Gallerie-Direktor G. F. Kesting in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen verliehenen Kommandeurskreuzes zweiter Klasse des Norwegischen St. Olavs-Ordens zu erteilen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

28. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27° 11"	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 10	27° 11,5"	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 8	27° 11,5"	West	„
1. März	„	„	„	„
6 U. Morg.	+ 8	27° 10,5"	Süd	Regen
12 „ Mitt.	+ 9½	27° 10"	„	„
6 „ Abds.	+ 7	27° 10"	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

28. Febr. Gustav Knop von Osterode, Civil-Ingenieur in Gotha, mit Theresie Grathof von Berlin.

Geburten:

25. Febr. Pauline Adolfine, Vater Karl Schweizer, Agent.
28. „ Frieda Katharine Maria, Vater Friedrich Nebentus, Baupraktikant.
28. „ Alma Emma, Vater Ferdinand Meyerhuber, Bildhauer.
28. „ Emil Leopold, Vater Wilhelm Birg, Schneider.
1. März. Friederike Adelheid, Vater Karl Ged, Schiffshefer.
1. „ Karoline Luise, Vater Wilhelm Seidel, Fuhrmann.

Todesfälle:

28. Febr. Ludwig Müller, Lumpensammler, ledig, alt 26 Jahre.
28. „ Arthur, alt 2 Jahre, Vater Mehger Vater.
28. „ Rosa, alt 1 Monat 17 Tage, Vater General-agent König.
28. „ Anna, alt 5 Jahre, Vater Schuhmachermeister Weber.
1. März. Julius, alt 2 Monate, Vater Tapezier Joos.

Zu 1 M. 50 Pf. das Paar
Weißer Ball-Handschuhe
für Herren und Damen
bei **Ludwig Oehl,**
Langestraße 116.

Vorhangstoffe,
weiß und farbig, in großer Auswahl zu billigen Preisen bei
Heinrich Cramer,
Herrenstraße 19.

Großer, gänzlicher
Schuhwaaren-Ausverkauf.
Nur einige Tage.

Durch den Tod meines sel. Mannes und durch Geschäftsübergabe an meinen Sohn setze ich mein großes Schuhlager dem Verkaufe aus. Um vollständig auszuverkaufen, habe ich mich entschlossen, solch billige Preise zu stellen, daß Jedermann Gelegenheit geboten ist, sich mit guter Schuhwaare zu versehen.
Garantie für elegante, dauerhafte Arbeit.
NB. Nur Handarbeit auf Lager.
Enorme Auswahl aller Arten Schuhwaaren:
Herrenstiefeletten von franz. Kalbleder (Bordeaux) in prima Waare von 8 bis 12 M. an.
Damenstiefel von feinem Kidleder wie auch Seehundleder von 7 M. bis 8 M. 50 Pf.
Damenlastingstiefel mit Zug von 5 bis 6 M.
Knabenrohrstiefel, Kinderstiefel, Pantoffeln in sehr großer Auswahl.
Der Laden befindet sich **Jähringerstraße 96,** gegenüber dem Rathhaus.



Große Maskengarderobe

von **Karl Marfels,**

Fasanenstraße 13.

* Zum großen Maskenballe in der Eintracht ist meine Maskengarderobe auf's Reichhaltigste assortirt in Kostümen und Dominos für Herren und Damen für hier und auswärts.

Die Garderobe in meiner Wohnung ist geöffnet von 2 Uhr Nachmittags bis 2 Uhr Nachts, sowie Abends in der Eintracht im Saale links



Meines Schweinefett

per Pfund 80 Pf., sowie frischen Schmer empfiehlt

W. Erxleben, Wurstler.

Gesellschaft Eintracht. Maskenball

mit

Glücksurne.

Samstag den 2. März, Anfang Abends 7 Uhr.

Eintrittsberechtigt sind, außer den Mitgliedern, solche Herren und Damen, die in anständigem **Masken-** oder **Ballanzuge** erscheinen und mit unseren Eintrittskarten versehen sind.

Diese Eintrittskarten werden à 3 M. von unseren Comitemitgliedern Max Levisohn, und J. Bodenweber (Ecke der Langen- und Fasanenstraße) bis zum 2. März und am **Ballabend** an der Kasse à 4 M. verabsolgt.

Der Ertrag des Glückshafens ist für die **Armen** bestimmt.

Zur Gallerie haben **Masken** keinen Zutritt.

Der Vorstand.

33.

Bürgerverein

Karlsruher Liederkreis.

1841.

2.2. Zu dem am 4. März stattfindenden Maskenballe werden unsern Mitgliedern ihre Eintrittskarten

Samstag den 2. März, Nachmittags von 1—5 Uhr,

im Lesezimmer verabsolgt, wofelbst die näheren Bestimmungen darüber aufliegen.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, **persönlich** zu erscheinen oder zur Empfangnahme **schriftlichen Auftrags** zu ertheilen.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 28. Febr. auf den 1. März.

Darmstädter Hof. Meralt, Kaufm. von Sulz.

Reinfried, Kfm. v. Regensburg.

Deutscher Hof. Peters, Kaufm. von Freiburg.

Kraft, Kfm. v. Michelbach. Reinhardt, Kfm. v. Colmar.

Obdringer, Kfm. v. Stuttgart.

Erbringen. Gerard, Kfm. von Paris. Meinke,

Kfm. v. Frankfurt. Dienz, Kfm. v. Coblenz. Desalb,

Kfm. v. Wien. Imhof, Kaufm. v. Rdn. Lindenbach,

Kfm. v. Berlin. Kemper, Kfm. v. Magdeburg. Kröll,

Kfm. m. Frau v. Hamburg.

Geist. Kutz u. Philipp, Kf v. Pflitzsburg. Jab

lophy, Kfm. v. Berlin. Naber, Kfm. v. Mainz. Etols,

Kfm. v. Griesheim. Wertheimer, Kfm. u. Bauer, Arch.

v. Freiburg.

Goldener Adler. Däbe, Kaufm. von Stuttgart.

Werner, Kfm. v. Worms. Kornthal, Kfm. v. Leipzig.

Drescher, Kfm. v. Brühl. Menzel, Kfm. v. Dresden.

Goldener Karpfen. Heinne, Reis. v. Straßburg.

Müller, Monteur v. Deup. Haag, Lehrer v. Oberweier.

Goldener Ochsen. Spiegelberger, Fabr. v. Fürtz

Geber, Kfm. v. Bern. Haisch, Part. v. Ungkeln.

Goldenes Schiff. Frank, Kfm. v. Sulz. Meier,

Kfm. v. Weiskheim. Meier, Kfm. v. Straßburg.

Grüner Hof. Knecht, Kfm. v. Horschheim. Herz

berg, Kfm. v. Mannheim. Eberhardt, Kfm. v. Ofenburg.

Schäufli, Kfm. v. Würzburg. Husser, Kfm. v. Stuttgart.

Welchert, Kfm. m. Frau v. Mülhausen. Wähler, Kfm. v.

Straßburg. Schrif, Kfm. v. Bühl. Weiler, Maler v.

Heidelber. Rohsen, Premierleut. u. Volkshaus von

Oldenburg. Weisgerber, Ing. v. Zwenbrüden.

Hotel Germania. Se. Hoheit Gladini, General

u. außerordentlicher Minister Se. Maj. des Königs von

Italien in Paris m. Vertretung. Chevaller F. Carezi,

Oberst u. Gozani de S. Giorgio, Lieutenant a. Italien.

Brouillet, Kfm. v. Paris. Steinfort, Kfm. v. Wesel.

Heim, Kfm. v. Nürnberg. Wolf, Kaufm. v. Hamburg.

Reinhardt u. Gensert, Brts. v. Zürich.

Hotel Große. Deier, Kfm. v. Bremen. Gdr, Kfm. v. Leipzig. Müller, Medemaler, Drauer u. Gelling, Kfm. v. Frankfurt. Eidsch, Kfm. v. Müffelheim. Rudolfi, Kfm. v. Mainz. Scholz, Kfm. v. Barmen. Spiegel u. Ebel, Kfm. v. Berlin. Lang, Kfm. v. Weil. Wiedemann, Kfm. v. Hamburg. Sanger, Kfm. v. St. Gallen. Schulz, Fabr. v. Dulsburg. Strälin, Fabr. v. Saargemünd.

Hotel Stoffleth. Weill, Kfm. v. Straßburg. Godelmann u. Beierbach, Kfm. v. Stuttgart. Leoy, Kfm. von Nancy. Friedrich, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Parafette, Kfm. v. Brüssel. Köfer, Kfm. v. Mannheim. Weteran, Kfm. v. Nürnberg. Schindler, Kfm. v. Heilbronn. Reiffert, Kfm. v. Speier. Steinmetz, Kunstmüller von Klingenfeld. Reinhardt, Geometer v. Staufen. Bährle, Prof. v. Laubersbachheim. Straub, Maler v. München. Münzer, Fabr. v. Mühlhausen.

Hotel Lannhäuser. Bullen, Insp. v. Magdeburg. Jüngling, Kfm. u. Dugi, Brts. v. Kienchen.

Raffauer Hof. Weill, Kfm. v. Mainz.

Prinz Max. Wiltich u. Keilwagen, Stud. techn. v. Dresden. Bachmann, Brts. v. Berlin. Thommen, Kfm. v. Mühlheim. Kieckenthal, Kfm. v. Rempten. Mayer, Kfm. v. Coblenz. Kus, Kfm. v. Basel. Reimer, Kfm. v. Hamburg. Herber, Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Kfm. v. Colmar. Jung, Kfm. m. Frau v. Zürich. Ernst, Kfm. v. Mannheim. Seymann, Kfm. v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. Bern.

Prinz Wilhelm. Grimm, Lehrer v. Singen. Lauter, Bürgermstr. v. Waldkirch. Müller, Fabr. von Gassel. Schuler, Kfm. v. Wibe. ach. Penninger, Handelsm. v. Wobstadt. Kühn, Holzhdl. v. Dettigheim. Kolb, Fabr. v. Pforzheim. Pfälzer, Kfm. v. Mannheim. Hoffmann, Bäcker v. Speier. Koch, Brts. m. Frau v. Baden.

Reichs-Adler. Wagner, Freiwilliger v. Worms. Schmidt, Bierbrauer v. Gemmingen. Nieder, Landwirth v. Elshelm. Keller, Walter v. Stuppried. Bogler, Küfer v. Kohr. Wechsler, Rent. v. Dortmund. Kastenberg, Kfm. v. Heitelberg.

Rothes Haus. Krämer, Kfm. v. Hohenheim. Döringer, Kfm. v. Stuttgart. Mehger, Kfm. v. Breiten. Wiesner, Kfm. v. Mainz. Hadel, Kfm. v. Darmstadt. Fel. Müller v. Frankfurt.

Schwarzer Adler. Frey, Kaufm. von Lörsch. Rothfuß, Holzhdl. v. Walderbronn. Streit, Wolpsh. v. Ulm.

Gottesdienst. — 3. März 1878.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

9 Uhr Augartenvorstadt in der Aula des Lehrer-Seminars II: Hr. Stadtpf. Brüdner.

10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Hr. Stefan Sittel.

Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpf. Zimmermann.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Heibing.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schwelbardi.

Christenlehre für Knaben und Mädchen.

12 Uhr Stadtkirche für Knaben: Hr. Stadtpfarrer Brüdner.

12 Uhr Kleine Kirche für Mädchen: Hr. Stadtpfarrer Kängin.

Diakonissenhauskirche, Worm. 10 Uhr (Abendmahl): Hr. Pfarrer Walter.

Nachmittags 4 Uhr: monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Irton.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Vorlesung des Fastenmandates.

11 1/2 Uhr Kinder-gottesdienst.

3 Uhr Bruderschaftsanacht.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberlimpfer.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener

Etze, Sonntag Nachmittags 3 Uhr und Mittwoch

Abends 8 Uhr Predigt: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang

Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.

Prediger J. Haerle.

English Divine Service in the Aula of the old Lyceum at three o'clock p. m. by the Rev.

T. A. White. Subject of the sermon: „Charity“.